

	<p>Objekt: Festzug auf das Schloss Hambach 1832</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung, Ludwig I. von Bayern</p> <p>Inventarnummer: HMP_BS_0659</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Die Grafik zeigt den Zug auf Hambacher Schloss am 27. Mai 1832. Das als "Hambacher Fest" berühmt gewordene politische Ereignis gilt als eine der Geburtsstunden von Demokratie und Nationalbewusstsein in Deutschland. Es handelt sich um die offenkundig einzig erhalten gebliebene, nicht beschnittene Lithographie mit der Darstellung des Festzuges auf das Hambacher Schloss. Auch die weitaus bekanntere colorierte Federlithographie (HMP_BS_0690), die in keinem Schulbuch fehlt, geht auf diese Vorlage zurück. Das Blatt, das - ausweislich der Betitelung - ausdrücklich als "Beilage zum Zeitgeist" herausgebracht wurde, bietet anhand der erhalten gebliebenen Randlegenden guten Aufschluss über einige Aspekte des Hambacher Festes. Auf dem Blatt finden sich Nummern von 1 bis 8, die wichtige Hinweise geben. In der Transkription lauten sie: "1.) Das deutsche Banner gehalten von einem Festordner 2.) Das Zelt der Bürgergarde von Neustadt 3.) Die Polnische Fahne 4.) Eingang in das Schloß 5.) Rednerbühne 6.) Tischreihen für die Theilnehmer an dem Festmahle 7.) Polnische Officiere 8.) Hütten und Zelte der Restaurateurs u. Wirthe". (Das zweite Digitalisat im Abbildungsfeld enthält die zeilengenaue Transkription.) / Die politische Zeitschrift "Der Zeitgeist. neue Carlsruher Zeitung. Volksblatt für Deutschland" erschien ab dem 14. Juni 1832 mit einer ersten Probenummer in Karlsruhe und wurde von Karl Friedrich Wilhelm Mathy (* 17. März 1807 in Mannheim; † 3. Februar 1868 in Karlsruhe) redigiert. Herausgeber und Drucker war Wilhelm Hasper. Der "Zeitgeist" wurde wegen der unmittelbar nach dem Hambacher Fest einsetzenden politischen Repression zeitweilig verboten. Schon 1834 musste die Zeitschrift gänzlich eingestellt werden. Soweit bekannt, befinden sich Einzelexemplare heute nur noch im Bundesarchiv in Berlin-Lichterfelde. [Ludger Tekampe]

Grunddaten

Material/Technik:

Federlithographie

Maße:

255 x 283 mm (Bildmaß)

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1832
	wer	Erhard Joseph Brenzinger (1804-1871)
	wo	Karlsruhe
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hambacher Schloss
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hambach an der Weinstraße

Schlagworte

- Demokratie
- Druckgrafik
- Hambacher Fest
- Nationalbewusstsein
- Nationalsymbol
- Vormärz

Literatur

- Kermann, Joachim; Förster, Cornelia; et.al. (1982): Hambacher Fest. 1832-1982. Freiheit und Einheit in Deutschland und Europa. Ausstellungskatalog.. Neustadt an der Weinstraße